

Antrag R 01: Resolution zur strategischen Organisationsanpassung

Laufende Nummer: 88

Antragsteller*in:	Bezirksgruppe Braunschweig
Status:	zurückgezogen
Sachgebiet:	R - Resolution
Entscheidung:	☐ wie Empfehlung ☐ abweichend:

- 1 Der Landesdelegiertentag möge folgende **Resolution** beschließen:
- 2 Die Bezirksgruppe Braunschweig begrüßt die strategische Organisationsanpassung für
- 3 die Bereiche Fahndung, Verfügungseinheiten, Forensik und Verbund KT. In den Erlassen
- 4 sind diese Bereiche mit Mindeststärken hinterlegt.
- 5 Dies bedingt, dass das hierfür erforderliche Personal entsprechend qualifiziert und
- 6 ohne den Abzug von Personal aus anderen Organisationseinheiten zur Verfügung gestellt
- 7 wird
- 8 Hier liegt insbesondere das Augenmerk auf die „Rund-um-die-Uhr- Dienste“, welche
- 9 nicht mit Mindeststärken hinterlegt ist.
- 10 Im Erlass ist ausdrücklich erwähnt, dass der Einsatz- und Streifendienst durch die
- 11 Einrichtung der strategischen Organisationsanpassung entlastet werden soll.
- 12 Im Februar 2022 wird § 3a NetzDG in Kraft treten. Hiermit werden soziale Netzwerke
- 13 zur Meldung von Delikten verpflichtet, die zusammengefasst unter „Hate-Speech“
- 14 fallen. Kinderpornografische Inhalte unterliegen ebenfalls der Meldepflicht.
- 15 In diesen Bereichen wird sich das Arbeitsaufkommen im ermittelnden Bereich enorm
- 16 erhöhen. Um diesem gerecht zu werden, muss auch hier das Personal erhöht werden.
- 17 Durch Streichung der „KW-Stellen“ im Vollzugsbereich ist eine Umsetzung der
- 18 strategischen Organisationsanpassung nicht möglich. Gleiches gilt für den Bereich der
- 19 Verwaltung und des Tarifpersonals. Der Rückabwicklung des Freisetzungsprogrammes ist
- 20 in aller Deutlichkeit eine Absage zu erteilen!
- 21 Wir erwarten von der Behördenleitung, dass sie sich dafür einsetzt und auch hinter
- 22 unserer Resolution steht.